

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1745)

Artikel: Vorbetrachtung vom Aderlassen, darinn zu finden, welche Tag im Jahr, um grosser Gefahr, Leeids und Lebens willen, zu meiden sind

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654882>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nothwendige

Borbetachtung vom Aderlassen /

Darinn zu finden, welche Tag im Jahr, um grosser Gefahr, Leibs und Lebens willen, zu meiden sind.

Am 17. Jenner.

Dein Blut solst du nit lassen Freund,
Auf diesen Tag, du wirst sonst blind;
Oder kommst in tieffe Schwermühigkeit,
Und bleibest ungesund zu aller Zeit.

Am 31. Jenner.

Wer an dem Tag wird geborn, man spricht;
Der erfault nach seim Tode nicht.
Ligt also in dem Grab geschlicht,
Und ruhet bis zum Jüngsten Gricht.

Am 23. und 29. Hornung.

Lässt du dein Blut allda, merck frey:
Du stirbst, oder wirst krämpfig daben;
Derhalb magst du bedenken wohl,
Wie man ordenlich lassen soll.

Am dritten Merzen.

Und wann du lässt an diesem Tag,
Ein schröcklich Fieber ich dir sag,
Wird dir zukommen bald und geschwind,
Drum meyd diesen Tag ohn besind.

Am 7. und 24. Mäy.

Wilt du dir allda dein Blut lahn,
Groß Hauptwehe bekommst du darvon,
Oder du wirst deiner Vernunft beraubt,
Sinn und Muht wird dir betaubt.

Am 3. Brachmonat.

Welcher lässt an diesem Tage,
Der höre, was ich ihm sage:
Die fallend Sucht kommt ihm bereit,
Oder kriegt die Aussäzigkeit.

Am 3. und 25. Heymonat.

Auf dicje Tag hab eben acht,
Wilt du dir lassen, so betracht:
Du stirbst in diesem Jahr bereit,
Oder kriegst auch die Aussäzigkeit.

Am 15. Augstmonat.

Lässt du dir dann an diesem Tag,
So merck, du hörest grosse Klag.
Am fünften Tag dörfstest du sterben,
Und also schnelliglich verderben.

Am 29. Herbstmonat.

Und wer allda wird glassen han,
Die Blindheit fängt sich bey ihm an.
Wo nicht, en so merck mich frey,
Die Laubsucht dir da wohnet bey,
Oder kanst das Jahr nicht erleben,
Muss dem Zeitlichen Urlaub geben.

Am 3. und 21. Wintermonat.

Derhalb so merck du mich dergleich,
Diese zween Tag gleichfals auch scheuch.
Und wilt du sedn ein gesunder Mann,
So halt dich nach der Wahrnung schon.
Du wirst mir dis gar dancen wohl,
Weil du weist wie man ihm thun soll.

Sonderbare Wahrnung.

Wer an diesen Tagen zur Ader lässt, der erlebt das Jahr nicht.

Merck: Erstlich, an unser Frauen Tag,
In der Fasten, so las kein Blut ich sag.
Der ander Tag, welchen man list,
Derselbig Simon und Judä ist.
Der dritte Tag, so merck diese Sag,
Wird genannt Sant Andreas Tag.
Also hast du in einer Summ,
Wie viel der Tag seyn um und um.

Die